
Gemeinde Mainhausen, Donnerstag, 4. Juni 2009

Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Ringstraße wurden gut angenommen

Anwohner zeigten sich zufrieden

Wie versprochen lud Bürgermeisterin Ruth Disser die Anwohner der Ringstraße im April zu einer Nachbesprechung ein.

Inhalt des Gesprächs war es, die Effizienz der Verkehrsberuhigungsmaßnahmen wie z.B. Markierungen von Parkflächen und Mittelleitlinien etc. zu hinterfragen.

In der ersten Bürgersammlung im Herbst 2008 zu diesem Thema wurde vereinbart, sich im Frühjahr 2009 erneut zu treffen, um über die gemachten Erfahrungen zu reden.

Die Anwohner berichteten, dass die Maßnahmen gut angekommen sind und eine Verbesserung der Verhaltensweise vieler Verkehrsteilnehmer, aber leider nicht aller, festzustellen ist.

Verschiedene Vorschläge aus den Reihen der Bewohner wurden noch mit aufgenommen, dann ging man zufrieden auseinander. Vor allem nachdem Bürgermeisterin Ruth Disser zu sagte, die eine oder andere Radarmessung durchführen zu lassen, um die Raser eines Besseren zu belehren, „denn scheinbar und bedauerlicherweise reagieren Raser erst wenn es ans eigene Portemonnaie geht.“